Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 21 (1974)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

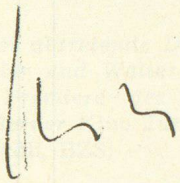
Mitglied Walter König von ganzem Herzen danken für all das, was er in allen Bereichen getan hat: Ausgehend von der Mitarbeit in diesem Gremium über das Bundesamt für Zivilschutz und endigend im nationalen Rahmen. Seine geistige Kraft, seine Ueberzeugung, sein guter Wille, seine menschliche Nähe haben uns allen geholfen, unser gemeinsames Werk voranzutreiben. Er war Vorbild und Animator.

Als bescheidener Dank sei ihm eine Kanne mit einer Widmung übergeben. Wir verbinden damit unsere herzlichsten Wünsche für den weitern Lebensabschnitt. Es möge ihm vergönnt sein, weiterhin über alle Kräfte des Herzens, des Geistes und des Körpers zu verfügen, um diejenige Erfüllung des Lebens zu erfahren, die nach einer rastlosen und höchst erfolgreichen Tätigkeit verdient ist.

Dr. H. Wanner

Direktor der
Zentralstelle für Gesamtverteidigung

«Walter König hat sich für die öffentlichen Angelegenheiten zeit seines Lebens eingesetzt. Er hat sich um Gemeinde, Kanton und Bund verdient gemacht. Was er für den Zivilschutz des Landes geleistet hat, ist beispielhaft. Behörden und Oeffentlichkeit wissen sich ihm zu Dank verpflichtet und wünschen ihm viele weitere Jahre tätigen Lebens und angenehmer Musse.»



Der Zentralpräsident des Schweizerischen Bundes für Zivilschutz, Professor Dr. Leo Schürmann, in einem Direktor Walter König würdigenden Artikel in der «NZZ».

1. Aargauischer Feuerwehr-Distanzmarsch in Brugg

Samstag, 25. Mai 1974

Teilansicht Medaille

Die Brugger Feuerwehr organisiert diesen interessanten Distanzmarsch in Zusammenarbeit mit Behörden und Armee. Die landschaftlich sehr reizvolle Strecke, mit Besichtigungsmöglichkeiten eines Flusskraftwerkes, eines Schlosses, bekannter historischer Bauwerke usw. bietet dem Teilnehmer sehr viel Abwechslung.

Teilnahmeberechtigt:

Angehörige von Feuerwehren, Betriebsfeuerwehren, Zivilschutzorganisationen, Polizeikorps (international).

Anzug:

Uniform, Gurt, Mütze wenn vorhanden, marschtaugliche Schuhe.

Auszeichnungen:

Medaille, Gruppenauszeichnung, Wanderpreis (gemäss Reglement).

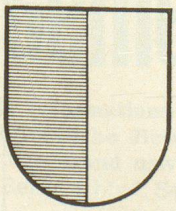
Anmeldungen, Unterlagen, Auskünfte:

Unsere Adresse lautet: 1. Aargauischer Feuerwehr-Distanzmarsch, Postfach 34, 5200 Brugg. Telefon während der Geschäftszeit 056 41 60 60, intern 18.

Anmeldeschluss:

Dienstag, 7. Mai 1974 (Datum des Poststempels). Fordern Sie die Unterlagen bitte rechtzeitig an.

Ein gutorganisierter Streckendienst sorgt auch für das leibliche Wohlergehen aller Teilnehmer. Die Zeit von fünf Stunden für die Absolvierung der 22 km langen Strecke lässt Spielraum für Gemütlichkeit im Kreise der Teilnehmer.



Luzerner Bund für Zivilschutz

Die Generalversammlung ist angesetzt auf Samstag, 11. Mai, 14.30 Uhr, im Ausbildungszentrum Hitzkirch/Richensee. Den statutarischen Geschäften folgt ein Referat des Auslandredaktors «Vaterland», Luzern, Otto Schmid, zum Thema **«Zivilschutz im Nahen Osten».**

Für die Zeitschrift «Zivilschutz» zeichnet verantwortlich:

Presse- und Redaktionskommission des SBZ. Präsident: Prof. Dr. Reinhold Wehrle, Solothurn. Redaktion: Herbert Alboth, Bern. Inserate und Korrespondenzen sind an die Redaktion, Schwarztorstrasse 56, 3007 Bern, Telefon 031 25 65 81, zu richten. Jährlich zwölfmal erscheinend. **Redaktionsschluss am 10. des Monats.** Jahresabonnement für Nichtmitglieder Fr. 15.—. (Schweiz). Ausland Fr. 20.—. Einzelnummer Fr. 1.50. Nachdruck unter Quellenangabe gestattet. Druck: Vogt-Schild AG, 4500 Solothurn 2.